



Tölzer bei Bayerischen Meisterschaften im Freiwasserschwimmen erfolgreich

Nach Burghausen an den Wöhrsee ging es für drei WSV`ler, um dort beim ersten Freiwasserschwimmen des Alpen-Open-Water-Cups 2018 teilzunehmen.

Gleichzeitig wurden die Bayerischen Meisterschaften über 3,8 km ausgetragen, so dass Teilnehmer aus insgesamt 69 Vereinen am Start waren.

"Um in die Wertung des Alpen-Open-Water-Cups zu kommen, kann man an sieben verschiedenen Wettkämpfen teilnehmen", erklärt Sybille Schultz, Pressesprecherin des WSV. "Mit dabei ist in diesem Jahr z.B. erstmalig das Schwimmen am Tegernsee am 09.09.18", so Schultz.

"Neben Technik und Ausdauer spielen beim Freiwasserschwimmen auch Taktik und Orientierung eine große Rolle. Der direkte Kontakt mit den Gegnern wird oft unterschätzt, ebenso wie die unvorhersehbaren Strömungen", erklärt die sportliche Leiterin des WSV.

Bei 22,5 Grad Wasser- und 22 Grad Außentemperatur stürzten sich die drei Tölzer in den 1250 m langen Rundkurs, der für die 3,8 km dreimal absolviert werden musste und erzielten super Ergebnisse in der offenen Wertung der bayerischen Meisterschaft:

Franziska Partheymüller kam in 1:05,41 Std auf Platz 8, Christiane Roth holte sich in 1:08,33 Std. Platz 11 und Heidelinde Partheymüller rundete das tolle Ergebnis mit Platz 14 ab (1:12,24 Std.).

Auf dem Foto von links nach rechts:

Heidelinde Partheymüller, Franziska Partheymüller, Christiane Roth

